

Verbeamtung und bisherige Krankenakte / Arztbesuche

Beitrag von „Conni“ vom 29. August 2016 14:19

Zitat von Kreachner

Bei mir wurde vor kurzem durch Zufallsbefund bei einem großen Blutbild einen minimal erhöhter freier T4-Wert der Schilddrüse festgestellt. Aber nur ganz leicht über dem Normwert. Daraufhin wurde ich zu einem Schilddrüsenultraschall weitergeschickt, der aber völlig ohne Befund war.

Es wird nun vermutet, dass Stress bzw. innere Angespanntheit/Unruhe ebenfalls den Hormonhaushalt der Schilddrüse durcheinander bringen könnte.

Kann sein. Die Hormone bedingen sich gegenseitig, daher ist das durchaus möglich. Schilddrüsenultraschall ist aber auch nicht unbedingt ganz einfach. Bei der Schilddrüse denken viele Ärzte, das wäre einfach und sie machen das "nebenbei". Leider ist dem nicht so. Bei mir war im 1. Ultraschall nichts, im 2. waren nur die Ränder ein wenig ausgefranst, das sei aber nicht schlimm. Beim 3. verdrehte die Ärztin schon ob des 2. Befundes die Augen und ich bekam endlich einen entsprechenden Befund.

Ich will dir da keine Angst machen, ich habe eben nur die Erfahrung, dass Schilddrüsenprobleme gerne auf die leichte Schulter genommen werden. Ich würde an deiner Stelle schauen, ob ich auf andere Art und Weise weiterkomme und die Schilddrüse längerfristig "im Hinterkopf" behalten.